

Checkliste Hautkrebs-Screening für Medizinische Fachangestellte



Als Beispiel für die Durchführung und Vorbereitung des Hautkrebs-Screenings hier eine Checkliste für den Alltag:

Vor der Untersuchung

- ▲ Gesundheitszustand einschätzen
- ▲ Anspruchsberechtigung klären (GKV-Versicherte, 35 Jahre alt, Untersuchung in diesem und letzten Jahr nicht in Anspruch genommen)
- ▲ Klärung Teilnahme, Interesse und Kenntnisstand Früherkennungsuntersuchungen

Aufklärung

- ▲ Infoblatt Hautkrebs-Screening
- ▲ Anamnesebogen
- ▲ Verständlich sprechen (ohne medizinische Fachausdrücke)
- ▲ Sind noch Fragen?
- ▲ Bei Nervosität oder Bedenken Verständnis zeigen und beruhigen
- ▲ Hinweis auf andere KFU/GU (ggf. mit Merkblättern)
- ▲ Termin absprechen

Untersuchung

- ▲ Untersuchungsraum vorbereiten
- ▲ Gute Beleuchtung
- ▲ Sichtschutz (bei Fenstern)
- ▲ Unterlage

Nach der Untersuchung

- ▲ Aufklärung über die regelmäßige Teilnahme (alle 2 Jahre)
- ▲ Erlaubnis zur Erinnerung einholen (Reminder-System)
- ▲ Broschüren zur primären Prävention
- ▲ Anleitung zur Selbstuntersuchung
- ▲ Ansprache von Verwandten und Bekannten
- ▲ Ggf. Überweisungsunterlagen
- ▲ Vorgehen erläutern (Liste der zur Durchführung berechtigten Dermatologen bzw. www.hautkrebs-screening.de)
- ▲ Nur in dermatologischen Praxen: Bei malignem Befund Meldung an das Krebsregister www.gekid.de

Überblick über die derzeitigen gesetzlichen Früherkennungsuntersuchungen, nach Anspruchsalter aufgelistet (Stand 01.01.2008)

	Anspruchsberechtigte		Intervall	Berechtigte Leistungserbringer
	m/w	Alter, ab		
Krebsfrüherkennung Frauen	w	20	Jährlich	Gynäkologen sowie hierfür berechnigte Hausärzte
Krebsfrüherkennung Männer	m	45	Jährlich	Urologen, Dermatologen, Hausärzte (Internisten, Allgemeinärzte, Ärzte ohne Gebietsbezeichnung, praktische Ärzte), Chirurgen
Gesundheitsuntersuchung (GU, Check-up 35)	m/w	35	Alle 2 Jahre	Hausärzte (Internisten, Allgemeinärzte, Ärzte ohne Gebietsbezeichnung, praktische Ärzte)
Hautkrebs-Screening	m/w	35	Alle 2 Jahre	Dermatologen und Hausärzte (Internisten, Allgemeinärzte, Ärzte ohne Gebietsbezeichnung, praktische Ärzte)
Mammografie	w	nur von 50–69	Alle 2 Jahre	Radiologen/Mammazentren
Darmkrebsfrüherkennung: Papierstreifentest	m/w	50	Von 50–54 Jahren jährlich Ab 55 Jahren Koloskopie (s.u.) oder Papierstreifentest, diesen dann nur noch alle 2 Jahre	Alle auch sonst an Krebsfrüherkennungsprogrammen teilnehmenden Ärzte
Darmkrebsfrüherkennung: Koloskopie	m/w	55	2 Koloskopien zur Früherkennung: • Die erste Koloskopie ab 55 Jahren • Die zweite frühestens 10 Jahre nach Durchführung der ersten	Internisten mit Fachkunde „Sigmoido-Koloskopie in der Inneren Medizin“ oder mit Schwerpunktbezeichnung „Gastroenterologe“ sowie Chirurgen mit Berechnigung zur Durchführung von Koloskopien und koloskopischen Polypektomien

Überblick über die seit 01.01.2008 verpflichtenden Beratungen zu Früherkennungsuntersuchungen für gesetzlich Versicherte

	Anspruchsberechtigte		Intervall	Berechtigte Leistungserbringer
	m/w	Alter		
Beratung Zervixkarzinom	w	20	Einmalig	Gynäkologen sowie hierfür berechnigte Hausärzte
Beratung Brustkrebs	w	50–70	Einmalig	Gynäkologen, Hausärzte (Internisten, Allgemeinärzte, Ärzte ohne Gebietsbezeichnung, praktische Ärzte)
Beratung Darmkrebs	m/w	55	Einmalig	Alle zur Darmkrebsfrüherkennung (Papierstreifentest bzw. Koloskopie) berechnigten Ärzte